

## Frauenberg Riesling Großes Gewächs

Region	Rheinhessen
Erzeuger	Weingut Battenfeld-Spanier - Rheinhessen
Alkoholgehalt	12,5 % vol.
Rebsorte(n)	Riesling
Bestell-Nr.	DRH020320

### Das Terroir ist unverkennbar! 96 Punkte – Meiningers SOMMELIER

„Frauenberg steht für mich sinnbildlich für Eleganz.“ – H. O. Spanier „Riesling meets Chablis!“ schrieb Stephan Reinhardt (Robert Parker’s Wine Advocate) über das letztjährige Große Gewächs aus dem Frauenberg (und vergab übrigens sensationelle 96-97 Punkte). Und irgendwie ist beim Frauenberg der Wurm drin, wenn’s um den Ausdruck von Terroir geht. Ja, man hat das Gefühl, dass sich die Herkunft der Böden, das wichtigste Element des Terroirs einfach nicht leugnen lässt, sich regelrecht zu Tage fördern will. Denn unsere erste Assoziation bei der Fassprobe der Rieslings von legendärer, übrigens erster erworbenen Lage, bei Weingutsgründung vor 30 Jahren, brachte ein ähnliches Ergebnis hervor. Dieser Frauenberg riecht wie feinsten Blanc-de-Blancs-Champagne. Und zwar nach kreidigen Böden. Genau von diesen stammt er, so wie auch Chardonnay aus Chablis und Champagne. Und obwohl wir es hier mit verschiedenartigen Rebsorten zu tun haben, besitzen all diese eine Gemeinsamkeit, einen ähnlichen Boden. Verantwortlich hierfür ist das durchgängig weiße Bodenprofil des Frauenberg. Die Flörsheimer Lage hat eine Kalkschotter-Auflage, wohingegen der Unterboden aus nichts anderem als reinem Kalkfels besteht. Die Trauben reifen hier besonders gut aus und die Stöcke sind regelmäßig von kühlen Winden durchzogen. Hier wurzeln die Reben sehr tief, denn nur so kommen sie im kargen Boden an Nährstoffe. Für Carolin Spanier-Gillot gibt es kaum einen anderen Wein, der sich mit der Reife besser entwickelt. Allerdings muss man sich bei diesem mannigfaltigen Wein



Kontrollstelle: DE-Ä-KO-039



gedulden, bis er all seine vielen Schichten entblättert. Er erscheint uns so massiv und nobel zugleich wie italienischer Carrara-Marmor. H. O. Spanier hat klare Bilder von seinen Großen Gewächsen im Kopf. Und in der Tat, sie unterscheiden sich wie die großen Meisterwerke von Malern, besitzen aber bei aller Diversität stets die klare Handschrift des dahinterstehenden Künstlers. „Die Purheit und Feinheit des Frauenberg begeistert mich. Ich liebe diesen Wein in seiner Feinheit. Denn die große Stärke des Frauenberg ist das Subtile. Es ist kein Lautsprecher-Wein, er braucht keine Wildheit, ist nicht künstlich. Das extrem Reduzierte ist in Zeiten wie diesen extrem wohltuend.“ So verströmt die Nase des 2020er-Jahrgangs abseits der bereits zitierten Champagne-Assoziation einen feinen Duft nach frischen Austern- und Muschelschalen, ja sogar einen Hauch frischen Hopfens. Dieser Riesling ist intensiv, zeigt sich im Abgang kalkig und hauchfein an frisch gerösteten Sesam erinnernd. Es ist kein Riesling, der enormen Druck am Gaumen verströmt, dieser Charakter ist der Lage fern, zudem ergaben die Rieslinge dieses Jahr eher seidige Konsistenzen, denn Maischestandzeiten waren ein no-go um harte Phenolik zu vermeiden. Frauenberg zeigt sich verspielt, akzentuiert und anschmiegsam. Und doch sprechen wir hier von puristischem Riesling, von quasi fruchtfreier Zone. Der pure Fels scheint hier seinen Ausdruck zu finden, neben der allenfalls milden Zitrusnote, die doch viel mehr an gelben Tee erinnert, findet sich quasi keine nennenswerte Frucht, sondern ein Hauch frischer Tabak. Der Wein lebt von seiner Präzision und Vielschichtigkeit, ist wie ein japanisches Messer mit seinen zahlreichen Schichten aus gehärtetem Stahl zu einem Gesamtkunstwerk geschmiedet worden. Ganz klar einer der stärksten Weine von Battenfeld-Spanier, sicherlich auch, weil Hans Oliver mit seiner ersten Lage die innigste Bindung besitzt. Welch Potenzial in dieser großartigen Lage steckt, zeigen auch die jüngsten Neuzugänge unserer beiden Spitzenwinzer Julian Haart und Klaus Peter Keller. Beide vinifizieren hieraus seit kurzem Riesling!

Allergene	Sulfite	Schwefelige Säure (frei)	k.A.
Restzucker	2,8 g/l	Schwefelige Säure (gesamt)	k.A.
Gesamtsäure	6,8 g/l	Analysedatum	k.A.